



DIE NEUE BRÜCKE

Nr. 26

Juni-Juli 2012

5. Jahrgang

Nachrichten für die evangelischen Gemeinden der Region Bernburg



Monatsspruch Juni:

Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin. 1. Korinther 15,10

Monatsspruch Juli:

Mit welchem Maß ihr messt, wird man euch wieder messen.

Markus 4,24

Trinitatis: Gott – dreifach gefiltert



Das Fest, welches beinahe der Hälfte aller Sonntage ihren Namen gibt, hat außer ein paar Andeutungen keine biblische Geschichte, mit der wir es verbinden können. Es bleibt irgendwie abstrakt, unanschaulich, bildlos – wie Gott selbst. Vater, Sohn und Geist – dreimal derselbe Gott - ist der Versuch, das Unvorstellbare vorstellbar zu machen. Nicht unser Versuch. Gottes Versuch! Gott gibt sich menschlich. Eines der wenigen Bilder dafür geht von dem uralten Sonnenbild aus: Gott als unendlicher Glanz, Licht, Energie. Solch ungebremste Energie wäre tödlich. („Kein Mensch kann mein Angesicht sehen!“) Schon wenn wir in die Sonne sehen, erblinden wir. Wir brauchen eine Art „Filter“:

Gott zeigt sich uns „dreifach gefiltert“: als Vater, Sohn und Geist zugleich. Fehlt einer dieser „Filter“ wird es unerträglich für uns: unheilig, unmenschlich, unverständlich. Das Dreieck mit dem „Gottesauge“ ist ein Bild für die „Dreifaltigkeit“. Gott hat kein Auge, aber er gibt sich menschlich. Es ist unser Auge, durch das wir ihn sehen dürfen.

Das Umschlagbild mit den Solarzellen in Kreuzform zeigt dasselbe etwas moderner: Um die Sonnenenergie nutzen zu können, brauchen wir einen Filter. Um aus Gott leben zu können, brauchen wir das Kreuz Jesu.

Sven Baier

Juni

- 01.06. 17.00 Uhr Kirche Gerbitz: Chorkonzert und die Ebstorfer Weltkarte
 02.06. 16.00 Uhr Marienkirche Bernburg: Frühlingskonzert des Silcher-Chores
 03.06. 18.00 Uhr Schlosskirche Bernburg: Valparaiso University Chor (USA) und das Leipziger Barockorchester
 04.06. 20.00 Uhr Kino Bernburg: Film „Die Kriegerin“
 06.06. 18.00 Uhr Schlosskirche Bernburg: Schülerkonzert Campus Technicus
 09.06. 10.00 Uhr Ev. Grundschule Bernburg: Ehemaligentreffen
 10.06. 09.30 Uhr Ballenstedt: Anhaltischer Kirchentag
 13.06. 20.00 Uhr Kino in der Kirche: „127 Stunden“
 16.06. 16.00 Uhr Kirche St Stephani Bernburg-Waldau: Gemeindefest der Talstadtgemeinde Bernburg
 17.06. 10.00 Uhr Kirche St Stephani Bernburg-Waldau: Vereinigungsgottesdienst der Talstadtgemeinden
 17.06. 17.00 Uhr Schlosskirche Nienburg: Sommerkonzert des Schubertchors
 24.06. 16.00 Uhr Kirche St. Bonifatius Bernburg: Vokalmusik A-cappella mit dem Collegium Canticum Novum im Rahmen des Johannisfestes
 27.06. 19.00 Uhr Hecklingen: Anhalt-Stammtisch (Engel in Anhalt)
 29.06. 19.30 Uhr Schlosskirche Bernburg: Kinder- und Jugendkantorei Frankfurt/O.
 30.06. 19.30 Uhr Schlosskirche Nienburg: Kinder- und Jugendkantorei Frankfurt/O.

Juli

- 01.07. 10.00 Uhr Martinskirche Bernburg: Gemeinde-Sommer-Fest
 01.07. 11.00 Uhr Marienkirche Bernburg: Orgelbrunch
 01.07. 14.00 Uhr Kirche Hohenerxleben: Orgelfest zum 100-jährigen Orgeljubiläum
 06. bis 08.07. Dessau: Sachsen-Anhalt-Tag
 08.07. 17.00 Uhr Kirche Dröbel: Festkonzert 800 Jahre Anhalt
 08.07. 17.00 Uhr Schlosskirche Bernburg: Orgelkonzert
 11.07. 20.00 Uhr Kino in der Kirche: „Rendezvous mit Joe Black“
 15.07. 14.00 Uhr Gröna: Brückengottesdienst
 16.07. 13.30 Uhr Kreisfrauenhilfe: Treffen am Pfau'schen Stift zum Ausflug nach Schloss Hoym
 18.07. 19.30 Uhr Marienkirche Bernburg: MDR-Musiksommer 2012: Konzert: „Josquin trifft Luther“
 21.07. 17.00 Uhr Marienkirche Bernburg: 11. Bläuserserenade
 22.07. 14.00 Uhr Gramsdorf: Gemeindefest
 28.07. 17.00 Uhr Kirche Dröbel: Flötenmusik mit den KonzerTanten

Inhaltsverzeichnis

An(ge)dacht	2	Gottesdienste im Juli	11
Veranstaltungskalender	3	Diakonie	12
Inhaltsverzeichnis	3	Pfarrbezirk Bernburg Marien	13
Anhaltischer Kirchentag	4	Pfarrbezirk Nienburg	14
Regionales	4	Pfarrbezirk Bernburg Schloss	16
Musik	5	Pfarrbezirk Bernburg Martin	18
Kinder und Jugend	7	Ansprechpartner, Anschriften	20
Gottesdienste im Juni	10		

Am Sonntag, 10. Juni, findet das Hauptereignis der diesjährigen Jubiläumsfeiern statt: der Anhaltische Kirchentag an der Wiege Anhalts, also rund um das Ballenstedter Schloss. Von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr wird es ein buntes Programm geben: mit Andachten, Gottesdienst und Familienkirche, Musik, Theater und Ausstellungen, Bibelarbeiten und Podiumsdiskussionen, dem Markt der Möglichkeiten, einem Ökumenedorf und Prominenten. Als Gäste werden unter anderem erwartet: der Ministerpräsident von Sachsen-Anhalt Reiner Haseloff, der Bischof der Braunschweiger Landeskirche Prof. Dr. Friedrich Weber, der Bischof des katholischen Bistums Magdeburg Dr. Gerhard Feige und die Arbeits- und Sozialministerin aus Mecklenburg-Vorpommern Manuela Schwesig. Dafür haben wir einen Bus organisiert. Hier sind die Abfahrtszeiten:

07.45 Uhr ab Bernburg Rheineplatz
 07.50 Uhr ab Bernburg Platz der Jugend
 08.00 Uhr ab Nienburg Markt
 Zurück geht es gegen 16 Uhr ab Ballen-



stedt. Das Ganze kostet 10 € pro Person, ist also billiger und fröhlicher als eine einsame Fahrt mit dem Auto.

Sie können sich ab sofort in den Pfarrämtern der Region anmelden und dort die 10 € abgeben. *K.-H. Schmidt*

REGIONALES

Sommertagesdienste

Wie schon in den letzten Jahren, haben die Gottesdienste in der Sommerzeit eigene Regeln. Im Einzelnen bedeutet das Folgendes:

Im Juli und August beginnen sie in der Bernburger Martinskirche bereits um 9.30 Uhr und in der Nienburger Schlosskirche erst um 11.00 Uhr. Diese besonderen Anfahrtszeiten starten am 8. Juli und enden

am 26. August. Einzige Ausnahme im Juli ist der 22.07. Da findet weder in der Martinskirche noch in Nienburg ein Gottesdienst statt. Dafür sind Sie um 14.00 Uhr zum Gemeindefest nach Gramsdorf eingeladen. Immerhin ist Gramsdorf ja sowohl ein Teil von Nienburg als auch der Martinsgemeinde.

Etwas anders stellt sich die Situation in den Bernburger Gemeinden St. Aegidien und St. Marien dar: Sie feiern gemeinsam Gottesdienst – abwechselnd in der

Schlosskirche und der Marienkirche. Die sieben Sommerwochen hindurch wird es eine Predigtreihe geben: Die sieben Biten des Vaterunsers.

K.-H. Schmidt / H.-C. Beutel

Andachten in Senioreneinrichtungen

Pfau'sche Stiftung, Freitag, 14.30 Uhr

01.06. Beutel	06.07. Tesdorff
08.06. Lewek	13.07. Baier
15.06. Kuhn	20.07. Gröhl
22.06. Lisock	27.07. Schmidt
29.06. Aniol	

Seniorenzentrum am Zepziger Weg

12.06., 09.30 Uhr Baier
 10.07., 10.00 Uhr Baier

Seniorenwohnpark, Semmelweisstr.

26.06., 10.00 Uhr Baier
 24.07., 10.00 Uhr Baier

Die Kriegerin

„Jung, weiblich, rechtsradikal. Marisa ist Anfang 20, Neonazi und rast durch ihre Welt wie ein offenes Rasiermesser ...“ So heißt es im Begleittext zu dem Film „Die Kriegerin“, der am Montag, 4. Juni, 20 Uhr im Bernburger Kino gezeigt wird. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, über das Gesehene mit Vertretern des Filmteams zu diskutieren. *K.-H. Schmidt*

Vereinigung der Marien- und der Waldauer Gemeinde – Gemeindefest der Bernburger Talstadtgemeinde

Mit einem Festgottesdienst am Sonntag, 17. Juni, 10.00 Uhr, in der Alten Waldauer Kirche wird der Vereinigungsprozess der Waldauer Gemeinde und der Mariengemeinde beendet und gefeiert. Seit fast zwei Jahren arbeiten die beiden Gemein-

dekirchenräte an dieser Vereinigung. Es sollte vor allem ein „Prozess auf Augenhöhe“ sein. Ist das gelungen?

Sicher lässt sich schon jetzt feststellen, dass das Zusammenwachsen gut tut. Es hat sich ein gesprächiger und engagierter gemeinsamer Gemeindegemeinderat zusammen gefunden.

Wir wollen nun feiern! Herzliche Einladung: Sonnabend, 16. Juni ab 16.00 Uhr: Gemeindefest der Talstadtgemeinde mit Puppenspiel, Grill und allem, was dazu gehört vor der Alten Waldauer Kirche und am Sonntag, 17. Juni um 10.00 Uhr dann der Festgottesdienst. *J. Lewek*

Begegnung und Abschied am Johannestag

Auf dem Treppenhaus unseres Pfarrhauses hängen Bilder und Daten von 14 ehemaligen Pfarrern mit an der Wand, die hier in der katholischen Pfarrei „St. Bonifatius“ Dienst getan haben. Los geht's im Jahre 1859. Nun kommt ein neues Foto dazu mit der Bildunterschrift:

Pfarrer Jörg Bahrke 2002 – 2012

Ich werde in der Sommerpause den Ort meines Wirkens wechseln, denn Bischof Gerhard Feige hat mir die Pfarrei in Burg anvertraut. Somit wechselte ich – ökumenisch betrachtet – auch aus der mir über 17 Jahre vertraut gewordene Landeskirche Anhalts zur Landeskirche EKM. 10 Jahre habe ich versucht, ein Zeuge des Evangeliums zu sein. Mag Gott diese Zeit „bewerten“. Ich bin dankbar, jedoch gleichzeitig auch traurig, das Netz der gewachsenen Beziehungen zu verlassen.

Den 24. Juni, also den Johannestag, haben wir Christen in der Region als Tag der Ökumene festgeschrieben. Dieses Jahr

ist die katholische Pfarrei St. Bonifatius Gastgeberin. Um 16.00 Uhr wird ein Chorkonzert stattfinden und danach wollen wir uns begegnen bei „Brot und Wein“. Es ist also für die Seele und auch für den Leib gesorgt.

Zu dieser Begegnung lädt die katholische Gemeinde zusammen mit mir Sie alle recht herzlich ein. Für mich ist es eine Gelegenheit, mich bei den Schwestern und Brüdern der Ökumene zu bedanken und zu verabschieden. Schön, wenn Sie kommen können!

Mit Gruß und Segen
Ihr Jörg Bahrke, Pfarrer

MUSIK

Frühjahrskonzert des Silcherchores

Samstag, 02. Juni, 16.00 Uhr, will der Friedrich-Silcher-Chor Bernburg in der Marienkirche mit einem Frühlingkonzert erfreuen. Mit dabei sind der Cantalino Kinder- und Jugendchor sowie Instrumentalmusiker der Musikschule von Vera Böhlk. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte ist erwünscht. *S. Kaboth*

Chorkonzert mit der Kinder- und Jugendkantorei aus Frankfurt / Oder

Am Freitag, dem 29.06. findet das Chorkonzert in der Schlosskirche Bernburg statt und am Samstag, 30.06. ist der Chor in Nienburg in der Schlosskirche zu Gast. Die Konzerte beginnen jeweils um 19.30 Uhr. Der Chor lädt sehr herzlich ein und bittet um eine Kollekte am Ausgang, zur Unterstützung der Chorarbeit. **Für die Unterbringung werden Gastgeber gesucht (bitte im Pfarramt melden).**

In der Pressemitteilung des Chores teilt

er uns mit: „Die Frankfurter Kinder- und Jugendkantorei wird auch in diesem Jahr wieder auf ihre traditionelle 10-tägige Chorreise gehen. Am Donnerstag, dem 21. Juni, dem ersten Ferientag, starten die 53 Mädchen und Jungen nach einer Andacht um 9 Uhr in der St.-Gertraud-Kirche Frankfurt (Oder).

In den neun Konzerten erklingen Werke von Johann Herrmann Schein, Gerd-Peter Münden, Johann Gottlieb Naumann, Volker Ochs, Bartholomäus Gesius u.a. Gospel runden das Programm ab.

Instrumentalisten werden den Chor auf der Reise begleiten.

Die Leitung hat Kantor Stephan Hardt.

Die Frankfurter Kinder- und Jugendkantorei ist ein ökumenischer Chor der katholischen und evangelischen Gemeinden in Frankfurt (Oder), zu dem auch Kinder und Jugendliche gehören, die nicht konfessionell gebunden sind.“ *St. Aniol*

Festkonzert 800 Jahre Anhalt in Dröbel

Am Sonntag, 8. Juli, findet um 17.00 Uhr in der Kirche Dröbel ein Festkonzert zum 800-jährigen Anhaltjubiläum statt. Auf dem Programm stehen Werke von Komponisten, die in Anhalt gewirkt haben wie Johann Sebastian Bach und Johann Friedrich Fasch, der am Hof in Zerbst tätig war. Im Kontext dazu stehen Werke von Komponisten, die in unserer Gegend geboren wurden wie Händel (Halle) und Telemann (Magdeburg). Von Johann Sebastian Bach werden drei Kantaten erklingen, darunter die Hochzeitskantate „Weichet nur, betrübte Schatten“ und „Jauchzet Gott in allen Landen“. Außerdem erklingen das berühmte Trompeten-

konzert von Fasch, ein Orgelkonzert von Händel und als besonderer Leckerbissen ein Konzert zu Oboe d'amore von Telemann. Die Solisten Mona Deibele (Sopran), Marita Biermann (Mezzosopran), Joachim Diemer (Trompete) und Beatrix Lampadius (Oboe d'amore) werden von einem Kammerorchester aus Dessau begleitet. Die künstlerische Leitung liegt in den Händen von Peter Blail. *P. Blail*

MDR-Musiksommer

Im Rahmen des MDR-Musiksommers 2012 findet am 18. Juli um 19.30 Uhr in der Marienkirche das Konzert „Josquin trifft Luther“ statt.

Der Kammerchor „Josquin des Préz“ bringt Werke von Schütz, Schein und Bach zu Gehör.

Vorverkauf in der Stadtinformation: 21.-/16.-€, Abendkasse: 24.-/18.-€. *J. Lewek*

Bläserserenade an der Marienkirche

Zum 11. Mal lädt der Posaunenchor der Mariengemeinde zur alljährlichen Bläserserenade ein. Sie findet Samstag, 21. Juli, 17.00 Uhr, auf der Wiese hinter der Marienkirche statt (bei schlechtem Wetter in der Kirche).

Unser diesjähriges Motto: „Einfach schön“. Die Marienbläser musizieren wieder zusammen mit befreundeten Bläsern unserer Landeskirche, sowie aus Könnern und Beesenlaublingen.

Leitung: Joachim Diemer. *J. Diemer*

Dröbel zum zweiten

Die Dröbeler Kirche hat nur im Sommer geöffnet. Deshalb geht es jetzt dort hintereinander weg. Dem Konzert am 8. Juli folgen am Sonnabend, 28. Juli, um 17

Uhr die KonzerTanten mit einem ihrer bewährten und beliebten Programme. Hella Kapischke (Flöte), Christiane Müller (Flöte, Gesang), Ruth Oelze (Flöte) und Christine Raatz (Orgel, Flöte) haben sich wieder einiges einfallen lassen, um uns eine freundliche Stunde zu schenken.

Vier weitere Veranstaltungen in Dröbel folgen im August und September. Dazu mehr in der nächsten „Brücke“.

K.-H. Schmidt

KINDER UND JUGEND

Spielzeug ...

... ist das wichtigste im Leben eines Kindes. Aber geht es auch ohne?

2011 haben wir in der Christlichen Kindertagesstätte erstmalig ein Experiment gewagt: Wir haben unserem Spielzeug mal eine Pause gegönnt und es in den Urlaub geschickt! Bleiben durften das Malzeug, kreatives Bastelmaterial, Muggelsteine & Co. und die Holzbausteine. Während der drei Wochen Spielzeugurlaub bastelten wir gemeinsam mit den Kindern allerlei „Ersatz“: Fühlkisten, Tastpfade, Bälle aus Zeitungen und Puppen aus Seiflappen. Wir sind gespannt, welche kreativen Ideen uns diesmal die spielzeugfreie Zeit versüßen werden. In dem Sinne: Mallorca freu dich, unser Spielzeug kommt bald... *B. Schmidt*

Gelungenes Jugendtreffen in Leeds

Auch in diesem Jahr trafen sich wieder einige Jugendliche aus den drei Kirchengemeinden Leeds, Frankenthal und Bernburg. Aus Bernburg machten wir uns, sechs Mädchen, vier Jungen und zwei Betreuerinnen, gemeinsam auf den



Weg mit Kleinbus, Flugzeug und Bahn. In Leeds angekommen, ging es schon relativ schnell mit dem bunten Programm los: ein Parkbesuch, Ballspiele und danach ein gemeinsamer Spielabend mit einer Jugendtruppe aus Leeds. Dabei entwickelten sich schon am ersten Tag freundschaftliche Gespräche unter den Jugendlichen. Den Abend ließen wir mit einer kleinen Andacht ausklingen.

Auch für die folgenden Tage war ein interessantes Programm vorbereitet. So hatten wir z.B. viel Spaß bei sportlichen Aktivitäten in einer Schneehalle, beim Bowlen oder beim Parkbesuch mit verschiedenen Spielen. Sehr interessant war der Stadtbesuch von York, einer hübschen alten Stadt. Hier hatten wir viele Möglichkeiten, unsere Freizeit selbst zu gestalten. Einige entschieden sich für eine Stadtbesichtigung per Doppeldecker, andere gingen shoppen oder schlenderten einfach gemeinsam durch die Straßen Yorks.

Am darauf folgenden Tag konnten wir

Leeds näher kennen lernen. Ein Quiz führte uns zu markanten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Am Abend gab es für alle Fish and Chips, das wohl typischste Essen Englands.

Während wir die ersten zwei Nächte in der Kirche schliefen, nahmen uns für die zwei darauf folgenden Tage Gastfamilien auf. So bekamen wir einen kleinen Einblick in das Familienleben und lernten Freunde der jeweiligen Jugendlichen kennen.

Der Gottesdienst am Sonntag hat uns alle begeistert: Kinder wurden in lockerer Weise in den Ablauf einbezogen, die hinteren Reihen konnten das Gottesdienstgeschehen über eine große Leinwand verfolgen, der Chor strahlte gute Laune aus, die auf die Gemeinde übersprang und allgemein herrschte eine lockere Atmosphäre, wobei dennoch die Ernsthaftigkeit nicht verloren ging.

Abschließend sind wir Bernburger uns einig, dass es sehr schöne Tage in Leeds waren. Es wurden Bekanntschaften wie-

derbelebt und neu geschlossen. Ich persönlich und viele andere ebenso würden sich über ein weiteres Wiedersehen sehr freuen.

Ein Dankeschön an alle diejenigen, die dieses Jugendtreffen ermöglicht und gestaltet haben.

E. Darnstaedt

Bald ist es so weit

Nur noch wenige Wochen, dann kommen die großen Kindergartenkinder, „Die Zwerge“, zur Schule. Mit sehnsüchtigen Blicken schauen die Kinder von ihrem Gruppenraum zu den spielenden Schulkindern auf unserem Schulhof. Sie können die Zeit kaum noch abwarten, bis sie auch endlich dort toben und, natürlich viel wichtiger, etwas lernen dürfen. Aber bis dahin, gibt es noch viele kleine und große Abenteuer für „Die Zwerge“.

Vom 6. bis 8. Juni fahren sie zur Rüstzeit nach Gernrode. Dort werden sie sehr viel wandern, die Stiftskirche ansehen, das Kuckucksuhrenmuseum besuchen ... – und hoffentlich auch etwas schlafen.

Am 20. Juli findet dann das große Abschiedsfest der „Zwerge“ statt. Diesen Tag werden sie im Zoo von Aschersleben verbringen. Wenn sie dann gegen 16.30 Uhr wieder im Kindergarten angekommen sind, warten die Eltern mit einer großen Überraschung. In feierlicher und gemütlicher Stimmung werden wir den Abend ausklingen lassen.

N. Pschak

Eine Nacht im Latdorfer Pfarrhaus

Zur 7. Edelsteinjagd laden wir ins Latdorfer Pfarrhaus ein. Beginn: 22.06., 16.00 Uhr. Ende: 23.06., 14.00 Uhr. Anmeldung in der Christenlehre.

M. Blail

03471/621975

Nach der Konfirmation ...

... ist vor der Konfirmation. Nachdem am Pfingstsonntag die Konfirmationen von Carolin Bosse aus Altenburg, von Oliver Bartholomäus, Geraldine Dänicke, Max Derp, Anna Haag, Antonia Knopf, Leonie Kolpe, Elias Lindner, Maximilian Pabst, Nastasia Rauch, Tim Roßberg, Sarah Stein, Jakob Wiermann aus Bernburg, von Saskia Krebsz und Antonio Stoyanov aus Latdorf, von Marcos Dos Santos, Johanna Engel, Felix Jungmann, Christian Seidel aus Nienburg sowie von Lara Hecke aus Poley stattgefunden haben, läuft der Konfirmandenunterricht in den beiden Gruppen unserer Region für den nächsten Jahrgang (also für die jetzigen 7. Klassen) weiter. Nach den Ferien kommen die „Neuen“ aus der jetzigen 6. Klasse hinzu. Sie können dann entweder wöchentlich in der Bernburger Schlosskirche oder monatlich in Nienburg bzw. Bernburg Marien am Konfirmandenunterricht teilnehmen.

K.-H. Schmidt

Junge Gemeinde der Region Bernburg

Do, ab 18.30 Uhr im Krummacherhaus

Beratung für Jugendliche

Beratung für Freiwilligendienste, Lebensberatung, Seelsorge und Supervision für Jugendliche, Termine nach telefonischer Absprache mit Jugendreferent V. Eilenberger (Tel.: 03471-351957).

Band „Temptatio“

Jeden Dienstag 18.30 Uhr in der Schlosskirche Bernburg. Die Band sucht noch Mitglieder am Saxophon oder Klarinette.

Die Gottesdienste der Region im Juni

02.06. Sonnabend

Poley, Kirche, 17:00 Uhr (Baier)

03.06. Trinitatis

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
(Lewek)

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Familiengottesdienst (Blail/Schmidt)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
(Baier)

Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)

Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr (Aniol)

Latdorf Kirche, 14.00 Uhr
Familiengottesdienst (Blail/Schmidt)

Nienburg, Schlosskirche, 10.15 Uhr
gold. Konfirmation, Abendmahl (Nietzer)

Nienburg, Pfarrhaus, 10.15 Uhr
Kindergottesdienst (Kigo-Kreis)

10.06. 1. Sonntag n. Trinitatis

Ballenstedt, Schloss, 09.30 Uhr:
Anhaltisches Gemeindefest

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
(Baier)

Nienburg, Schlosskirche, 08.30 Uhr
Katholischer Gottesdienst (Bahrke)

17.06. 2. Sonntag n. Trinitatis

Altenburg, Kirche, 09.00 Uhr (Aniol)

Bernburg-Waldau, Kirche St. Stephani
10.00 Uhr, Vereinigungsgottesdienst der
Marien- und der Stephanus-Gemeinde
(Gröhl, Lewek, Schmidt)

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Dr. Kuhn)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
(Beutel)

Gerbitz, Kirche, 14.00 Uhr (Dr.Kuhn)

Gröna, Kirche, 14.00 Uhr
Konfirmationsjubiläum (Beutel)

Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr
(Aniol)

Nienburg, Schlosskirche, 10.15 Uhr
(Aniol)

24.06. 3. Sonntag n. Trinitatis

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)

Bernburg, Bonifatiuskirche, 16.00 Uhr,
Verabschiedung von Pfarrer Bahrke

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
(Gröhl)

Bernburg, Kapelle Salus-Fachklini-
kum, 17.00 Uhr (Lewek)

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Taufgottesdienst (Dr. Kuhn)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
(Baier)

Gramsdorf, Kirche, 14.00 Uhr
(Dr. Kuhn)

Nienburg, Schlosskirche, 10.15 Uhr
(Aniol)

Wedlitz, Kirche, 09.00 Uhr (Aniol)

Die Gottesdienste der Region im Juli

01.07. 4. Sonntag n. Trinitatis

Altenburg, Kirche, 09.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

Bernburg, Marienkirche, 11.00 Uhr
Orgelbrunch (Lewek)

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Gemeindefest (Dr. Kuhn/Clown Leo)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
(Baier)

Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)

Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr
Gottesdienst/Orgelfest (Aniol)

Nienburg, Schlosskirche, 10.15 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

07.07. Sonnabend

Poley, Kirche, 17.00 Uhr (Beutel)

08.07. 5. Sonntag n. Trinitatis

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Beutel)

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
(Lewek)

Bernburg, Martinskirche, 09.30 Uhr
Taufgottesdienst (Schmidt)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
(Beutel)

Latdorf Kirche, 14.00 Uhr, (Schmidt)

Nienburg, Schlosskirche, 11.00 Uhr
(Schmidt)

14.07. Sonnabend

Bernburg-Waldau, Kirche St. Stephani
Abendandacht (Gröhl)

15.07. 6. Sonntag n. Trinitatis

Bernburg, Martinskirche, 09.30 Uhr
(Dr. Kuhn)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
(Beutel)

Gerbitz, Kirche, 14.00 Uhr (Dr. Kuhn)

Gröna, Kirche, 14.00 Uhr
Brückengottesdienst (Lisock/Schmidt/
Beutel)

Hohenerxleben, Löbnitz, 14.00 Uhr
Erntebittgottesdienst (Weigel)

Nienburg, Schlosskirche, 11.00 Uhr
(Dr.Kuhn)

Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr
Kindergottesdienst (Kigo-Kreis)

20.07. Freitag

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Schulgottesdienst (Dr. Kuhn)

22.07. 7. Sonntag n. Trinitatis

Altenburg, Kirche, 10.30 Uhr
(Hufmüller)

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Gröhl)

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
gemeins. Gottesd. mit der Schlosskirche
(Baier)

Gramsdorf, Kirche, 14.00 Uhr,
Gemeindefest (Dr. Kuhn/Schmidt)

Wedlitz, Kirche, 09.00 Uhr
(Hufmüller)

29.07. 8. Sonntag n. Trinitatis

Bernburg, Kapelle Salus-Fachklini-
kum, 17.00 Uhr (Lewek)

Bernburg, Martinskirche, 09.30 Uhr
Taufgottesdienst (Schmidt)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
gemeins. Gottesd. mit der Talstadtge-
meinde (Lewek)

Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Lewek)

Nienburg, Schlosskirche, 11.00 Uhr
(Schmidt)



Schulnoten für die Pflege?

Dreimal die 1,0 für die Häuslichen Pflegedienste der Kanzler von Pfau'schen Stiftung in Bad Suderode, Güsten und Köthen bislang in diesem Jahr! Dazu je eine 1,1 für die Pflegeheime Jeanette- und Pfaustift in Bernburg und eine 1,4 für den Häuslichen Pflegedienst in Könnern. Nein, die Einrichtungen unserer Stiftung werden nicht in einer Schule benotet. Es ist der Medizinische Dienst der Krankenversicherung (MDK), der uns 11 mal in jedem Jahr prüft und eine Note vergibt. Die bisherigen Ergebnisse sind hervorragend und eigentlich überhaupt nicht mehr zu überbieten. Sie sind Beleg für eine herausragende Qualitätsarbeit der Mitarbeiter und des Qualitätsmanagements der Stiftung.

Doch wie realistisch sind diese Noten eigentlich? Was bilden sie wirklich ab?

Diese (Schul-)Noten vergibt der MDK jährlich seit 1995. Z.B. ergeben für den häuslichen Pflegedienst festgelegte Bewertungskriterien und ein Bewertungsschema aus 49 Einzelkriterien die Endnote.

Die wohl wichtigste Kategorie, nämlich die der Zuwendung, wird gänzlich ausgeblendet, da sie objektiv nicht messbar ist und damit in keine „Schublade“ passt. Der Versuch einer Annäherung über die Kategorie „Befragung der Kunden“ scheitert dadurch, dass ausgerechnet diese wichtige Note nicht in das Gesamtergebnis mit einfließt. Da stellt sich die Frage, ob durch solche jährlichen Prüfungen tatsächlich, wie erwünscht, eine messbare Qualitätssteigerung in der Pflege erreicht wird? Oder ob dadurch der immer höhere

zeitliche Aufwand für die detaillierte Dokumentation honoriert werden soll?

Hinzu kommt, dass die Überprüfung nach dem Zufallsprinzip in der Regel jeweils 5 bis 10 Patienten einbezieht (Bei ca. 50 bis über 100 Patienten pro Pflegedienst!). Wenn beispielsweise von 50 Akten 49 korrekt geführt sind, aber die Prüfer sich gerade die 50. Akte vornehmen und dort Dokumentationsmängel zu Tage fördern, kann unterm Strich eine Endnote von 2,5 oder schlechter für den gesamten Dienst stehen. Diese Note steht dann im Internet und kann weltweit eingesehen werden.

Natürlich freuen wir uns über unsere sehr gute Benotung. Aber der ständig wachsende bürokratische Aufwand in Bereichen, die nicht unmittelbar mit der Pflege etwas zu tun haben, geht zu Lasten der Hilfsbedürftigen und der Kräfte unserer Mitarbeiter. Das ist eine Entwicklung in Deutschland, die wir nicht gut heißen. Richtig stolz sind wir daher nicht auf unsere Noten, sondern darauf, dass unsere Mitarbeiter trotz der enormen Belastungen aus den Dokumentationspflichten eine liebevolle und kompetente Arbeit leisten. Dafür gibt es keine Noten, aber den Dank von vielen Hilfsbedürftigen (und gelegentlich von der Leitung der Stiftung). Was ist nun mehr wert?

Andreas Schindler, Stiftungsdirektor
Stephan Wendrock, Pflege- und Qualitätsmanager

Liebe Gemeindeglieder, nachdem ich gut in Bernburg angekommen, die ersten Gemeindekreise kennen gelernt und vielen Menschen begegnet bin, freue ich mich nun an dieser Stelle, Sie zu zahlreichen attraktiven Gemeindeveranstaltungen einladen zu dürfen. Zwei Veranstaltungen möchte ich Ihnen besonders ans Herz legen: Das Gemeindefest am Sonnabend, 16. Juni, 16.00 Uhr, auf dem Kirchgelände in Waldau und den Vereinigungsgottesdienst am darauf folgenden Sonntag, 17. Juni, 10.00 Uhr, ebenfalls in der Waldauer Kirche. Ich würde mich freuen, wenn wir uns zu der einen oder anderen Veranstaltung begegnen und ins Gespräch kommen. Bis dahin grüßt Sie herzlich,
Ihr Pfarrer Steffen Gröhl

Wöchentliche Gemeindekreise

Pfarr- und Gemeindehaus, Breite Str. 81 (nicht in den Schulferien, Juli: Sommerpause)

Christenlehre:

Mi, 15.00 Uhr: 1. bis 3. Klasse
Mi, 16.00 Uhr: 4. bis 6. Klasse

Kirchenchorprobe: Di, 19.30 Uhr

Monatliche Gemeindekreise im Pfarr- und Gemeindehaus, Breite Str. 81

Seniorenkreis: Mi, 13.06., 14.30 Uhr

Gesprächskreis:

Do, 24.06.: Teilnahme am Johannisfest der katholischen Bonifatiusgemeinde

Vereinigung der Marien- und der Waldauer Gemeinde – Gemeindefest der Bernburger Talstadtgemeinde

Mit einem Festgottesdienst am Sonntag, 17. Juni, 10.00 Uhr, in der Alten Waldauer Kirche wird der Vereinigungsprozess der Waldauer Gemeinde und der Mariengemeinde beendet und gefeiert. Seit fast zwei Jahren arbeiten die beiden Gemeindekirchenräte an dieser Vereinigung. Es sollte vor allem ein „Prozess auf Augenhöhe“ sein. Ist das gelungen?

Sicher lässt sich schon jetzt feststellen,

dass das Zusammenwachsen gut tut. Es hat sich ein gesprächiger und engagierter gemeinsamer Gemeindekirchenrat zusammen gefunden.

Wir wollen nun feiern! Herzliche Einladung zum Sonnabend, 16. Juni ab 16.00 Uhr: Gemeindefest der Talstadtgemeinde mit Puppenspiel, Grill und allem, was dazu gehört vor der Alten Waldauer Kirche und am Sonntag, 17. Juni um 10.00 Uhr dann der Festgottesdienst. *J. Lewek*

Frühjahrskonzert des Silcherchores

Samstag, 02. Juni, 16.00 Uhr, will der Friedrich-Silcher-Chor Bernburg in der Marienkirche mit einem Frühlingkonzert erfreuen. Mit dabei sind der Cantalino Kinder- und Jugendchor sowie Instrumentalmusiker der Musikschule von Vera Böhlk. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte ist erwünscht. *S. Kaboth*

Orgelbrunch am 1. Juli

Am 1. Juli gibt es ab 11.00 Uhr den zweiten Orgelbrunch in der Marienkirche: Die Kombination aus Kulinarischem und Klanglichem im geistlichen Raum! Das ganze kostet 16,50 €, wovon 5,- pro Eintritt auf das Spendenkonto „Neue Orgel für Marien“ fließen werden. *J. Lewek*

11. Bläserserenade

Der Posaunenchor der Mariengemeinde lädt zur alljährlichen Bläserserenade am Samstag, 21. Juli, 17.00 Uhr, auf der Wiese hinter der Marienkirche ein. *Diemer*

FREUDE und LEID

Pfingstsonntag wurde Irmgard Siebert, Breite Str. 33, in der Marienkirche getauft:

Bankverbindungen

Mariengemeinde Bernburg:

Kto.-Nr. 15 607 120 10,
KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

Gemeinde St. Stephani, Waldau

Kto.-Nr. 15 607 200 13,
KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

St. Johannis und St. Marien, Nienburg;
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;
Wedlitz-Wispitz

Gemeindekreise Nienburg

Ökumen. Andachten Seniorenkarree

Fr, 01.06., 10.00 Uhr (Zeiler)

Fr, 06.07., 10.00 Uhr (Zeiler)

Kindergruppen in Nienburg

Nicht in den Ferien!

Gitarrengruppe: montags, 14.15 Uhr

Gitarrengruppe II: montags, 15.00 Uhr

Christenlehre: montags, 16.00 Uhr

Konfirmanden:

Fr, 12.07., 18.30 - 21 Uhr, Konfirmandenfest in Bernburg, Schlosskirche

Chöre in Nienburg:

Gospelchor: mittwochs, 17.00 Uhr im kath. Pfarrhaus

Frauengruppen

Frühstückstreff: Mi, 06.06., 20.06., 04.07., 18.07. jew. 08.15 Uhr

Mütterkreis: Di, 05.06. u. 03.07., jew. 19.00 Uhr

Frauenhilfe: Di, 26.06., 15.00 Uhr und 19.00 Uhr

Familienkreis

Di, 19.06., 19.30 Uhr, evang. Pfarrhaus

Bürozeiten Nienburg:

Mo, Mi: 10.00 Uhr, 12.00 Uhr;

Di, Do: 14.00 Uhr, 16.00 Uhr

Offene Kirche in Nienburg:

Mo. bis Fr. von 10.00 bis 16.00 Uhr
ab 09.04. auch an Wochenenden und Feiertagen von 14 bis 16 Uhr

Hohenerxleben:

Mi, 06.06., 16.30 Uhr, GKR, Kirche

Do, 21.06., 14.00 Uhr, Frauenhilfe, Dorfgemeinschaftshaus

Wedlitz - Wispitz

Do, 5.06., 18.00 Uhr, GKR

Mi, 27.06., 13 bis 15 Uhr, Sprechzeit

Mi, 27.06., 15.00 Uhr, Frauenhilfe

Diamantene Konfirmation

Für unsere Kirchengemeinden findet am Sonntag, dem 23. 09. um 14.00 Uhr in der Schlosskirche in Nienburg die Diamantene Konfirmation statt. Allen, die 2002 zur Goldenen Konfirmation eine Einladung erhalten haben, wird auch in diesem Jahr eine Einladung zugeschickt. Wer vor 10 Jahren nicht kommen konnte, in diesem Jahr aber an der Feier der Diamantenen Konfirmation teilnehmen möchte, wird gebeten, sich bis spätestens 07.09. im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten zu melden.

Für die **Kirchengemeinde Altenburg** findet die Diamantene Konfirmation bereits am 26.08. ebenfalls um 14.00 Uhr in der Kirche zu Altenburg statt. Rückmeldungen zur Einladung und Teilnehmer, die keine Einladung erhalten haben, werden gebeten, sich bei Frau Schubert 034721 22626 bis zum 01.08.2012 zu melden.

St. Aniol

Straßensammlung für die Bauaufgaben

Im Juni 2012 wird anstelle der Straßensammlung eine Spendenaktion für die Bauaufgaben der Kirchengemeinde in Nienburg stattfinden. Aus diesem Anlass findet eine Postwurfsendung statt, die Informationen zum Vorhaben und Überweisungsträger umfasst. Wir bitten dringend um Ihre Unterstützung zum Erhalt unserer Kirche.

Treffen mit der Partnergemeinde

Auch in diesem Jahr wird es eine Begegnung mit der Partnergemeinde aus Speyer geben. In der Zeit vom 07.06. bis 11.06. sind Mitglieder der Auferstehungsgemeinde Speyer bei uns zu Gast. Neben der Begegnung und den Gesprächen sind in diesem Jahr die Teilnahme am Kirchen-

St. Johannis und St. Marien, Nienburg;
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;
Wedlitz-Wispitz

tag Ballenstedt (10.06.) und ein Vortrag zum Thema Anhalt 800 geplant.

Vortrag – Anhalt 800

Herr Preckel (Dessau) hält einen Vortrag zur Geschichte Anhalts – „Anmerkungen zu 800 Jahre Anhalt- weltlich und geistlich“ – am Freitag, dem 08.06, 19.30 Uhr im Gemeindehaus Nienburg. Wir laden dazu alle interessierten Gemeindeglieder sehr herzlich ein.

Konzertangebote

17.06.2012, 17.00 Uhr, findet das Sommerkonzert des Schubertchors in der Schlosskirche Nienburg statt. Wir laden sehr herzlich zu diesem Konzert ein und danken allen Sängern des Chores für die gelungenen Konzerte in unseren Kirchen. Wir wünschen dem Chor zum 60-jährigen Bestehen alle Zeit ein volles Haus, den guten Ton und viel Applaus. Im Konzert singen auch der Bernburger Singkreis, der Rolandchor aus Calbe und der gemischte Chor aus Latdorf.

Am 01.07.2012 lädt die Kirchengemeinde Hohenerxleben zum Orgelfest ein. Das 100-jährige Orgeljubiläum beginnt mit einem Festgottesdienst um 14.00 Uhr. Im Anschluss daran findet ein Kaffeetrinken im schönen Kirchhof statt. Das Orgelkonzert mit Frau Wassermann wird ca. 16.00 Uhr beginnen. Im Anschluss daran findet ein kleines Grillfest statt. Während der Zeit findet sich die Gelegenheit eine Ausstellung zur Orgel in der Kirche anzusehen. Wir laden alle ein, die an der schönen Musik und der Gemeinschaft Freude haben.

Weltgebetstag 2012

Wir danken für die Kollekte beim Weltgebetstag in Nienburg am 02.03. in Höhe von 315,76 €. Dieses Geld wird für Hilfsprojekte des Weltgebetstages, in diesem

Jahr vorwiegend in Malaysia, verwandt.
H. Kessler

Berichtigung zur Überweisung des Kirchgeldes Nienburg

Wir bitten sehr herzlich darum, bei der Überweisung des Kirchgeldes folgende Kontonummer anzugeben: 340 081 104. Die anderen Angaben im Kirchgeldbrief sind korrekt.

FREUDE und LEID

Nachkonfirmation:

Frau Steffi Rabe aus Hohenerxleben wurde nach erfolgten Unterweisungsgesprächen am 16.04.2012 nachkonfirmiert.

Verstorben:

Am 29.03.2012 verstarb Frau Inge Meißner, geb. Schröder im Alter von 71 Jahren, die kirchliche Beerdigung fand am 04.04.2012 in Nienburg statt.

Am 01.04.2012 verstarb Frau Marie Tallarek im Alter von 94 Jahren, die kirchliche Beerdigung fand am 05.04.2012 in Nienburg statt.

Am 06.04.2012 verstarb Frau Else Lorbach, geb. Brösicke, im Alter von 91 Jahren, die kirchliche Trauerfeier mit Urnenbeisetzung fand am 21.04.2012 in Altenburg statt.

Kontonummern der Kirchengemeinden:

Altenburg: 1560 704 018, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

Hohenerxleben: 3023 002 133, Salzländsparkasse, BLZ 800 555 00

Nienburg: 340 081 104, Salzländsparkasse, BLZ: 800 555 00

Wedlitz-Wispitz: 350 081 166, Salzländsparkasse, BLZ 800 555 00



Termine Juni

Bernburg:

- 01.06., 19.00 Uhr Klartext (in der Pfau'schen Stiftung)
- 05.06., 15.00 Uhr Senioren im Friederikenstübchen
- 13.06., 20.00 Uhr Kino in der Kirche
- 14.06., 09.30 Uhr Frauenfrühstück
- 20.06., 19.30 Uhr Mütterkreis
- 27.06., 19.00 Uhr Gesprächskreis

Baalberge, Frauenhilfe:

Di, 19.06. 14.30 – 16.30 Uhr

Gröna, Frauenhilfe:

Mo, 11.06. 14.30 – 16.30 Uhr

Poley, Frauenhilfe:

Mo, 04.06. 15.00 – 17.00 Uhr

Termine Juli

Bernburg:

- 03.07., 15.00 Uhr Senioren im Friederikenstübchen
- 11.07., 20.00 Uhr Kirchenkino
- 12.07., 09.00 Uhr Frauenfrühstück
- 18.07., 19.30 Uhr Mütterkreis
- 18.07., 19.00 Uhr Gesprächskreis

Baalberge, Frauenhilfe:

Di, 17.07. 14.30 – 16.30 Uhr

Gröna, Frauenhilfe:

Mo, 09.07. 14.30 – 16.30 Uhr

Poley, Frauenhilfe:

Mo, 02.07. 15.00 – 17.00 Uhr

Christenlehre 1.+2. Klasse:

Freitag, 16.00 Uhr

Christenlehre 3.-6. Klasse:

Freitag, 15.00 Uhr

Kantorei: Montag, 19.30 Uhr

Posaenchor: Dienstag, 19.30 Uhr



Familientag in Wörlitz

Zu einer Entdeckungstour rund um den Bibelturm in Wörlitz brachen einen Tag vor dem Kantate-Sonntag Kinder und Eltern gemeinsam auf. Schon bei der Kirchenführung erregten unsere Kinder einige Aufmerksamkeit, da sie alle Aufgaben spielend bewältigten. Für sie konnte auch der Aufstieg nicht hoch genug sein, während die Älteren immer ruhiger wurden. Nach dem Essen im Pfarrsaal wurde dann der Park unsicher gemacht: Insbesondere die freilaufenden Pfauen entkamen nur knapp einem Federraub. Müde und reich an Eindrücken kehrten wir am späteren Nachmittag nach Bernburg zurück. Vielen Dank für die Vorbereitung dieses schönen Tages!

S. Baier

„Fachtag Schulseelsorge“

„Kann ich Sie mal einen Moment sprechen?“ – So beginnt manches Pausengespräch im Schulalltag. Was Schülerinnen und Schüler dann ansprechen sind oft Probleme, die eine seelsorgerliche Begleitung brauchen: Scheidung der Eltern und die Kinder sind damit allein gelassen. Tod eines Angehörigen und in der Familie geht man nach der Beerdigung zur Tagesordnung über. Leistungsdruck und

massive Versagensängste in der Schule setzen einen Kreislauf in Gang, aus dem Kinder schwer selbst herausfinden. Seelsorge in der Schule geht auf diese Probleme ein und bietet Beratung und Begleitung an.

Am 13. Juli 2012 findet in der Schlosskirche und in den Räumen des Campus Technicus ein „Fachtag Schulseelsorge“ statt, in dem Schulseelsorger/innen aus Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg Erfahrungen aus ihrer Arbeit vorstellen und diskutieren.

Informationen bei Pfr. Beutel, Tel. 03471 / 300 95 16
H.-C. Beutel

Brückengottesdienst in Gröna

„Und er zog seine Straße fröhlich.“ So klingt eine biblische Geschichte aus – wissen Sie welche? Sie werden ihr im Brückengottesdienst in Gröna begegnen: am 15. Juli um 14.00 Uhr.

Seit Jahren ist das eine schöne, unsere Region verbindende Tradition: am Sonntag vor den Sommerferien auf der Wiese an der Grönaer Saalebrücke gemeinsam Gottesdienst zu feiern und anschließend zu Kaffee und Kuchen zusammen zu bleiben.

Lassen Sie sich dazu herzlich einladen!

H.-C. Beutel

Kino in der Kirche

Mittwoch, 13.06., 20.00 Uhr

„127 Stunden“

„127 Hours“ ist die wahre Geschichte des Abenteurers und Kletterers Aron Ralston (James Franco), der während einer Tour durch den Bluejohn Canyon Utahs in eine dramatische Situation gerät.

Wieweit würden wir gehen, um zu überleben? Diese Frage kann sich auch ohne Extremsport schneller stellen als wir es wollen ...

Juli: Mittwoch, 11.07., 20.00 Uhr

„Rendezvous mit Joe Black“

Wenn der „Sensenmann“ ein smarterer Typ wäre, der selbst plötzlich Lust zum Leben hat ... Eine vollkommen unwirkliche Geschichte, eher ein Märchen für Erwachsene – genial erzählt und gespielt von großartigen Schauspielern (Pitt, Hopkins, Forlani) – und wunderbares Sommerkino!

S. Baier

FREUDE und LEID

Getauft wurden:

Karl-Wilhelm Philipp am 08.04.12 in Baalberge

Emma Fleischmann am 26.05. in Baalberge

Verstorben und kirchlich bestattet:

Frau Grete Bartuszat, Kustrenaer Str., 97 Jahre, Frau Magda Arndt, Schäferstr., 83 Jahre

Baalberge: Frau Martha Hönicke geb. Wille, 91 Jahre, Dieter Hinze, 71 Jahre

Bankverbindung der Schlosskirche:

Kto.-Nr. 15 600 380 18, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

Bankverbindung Gröna:

Kto.-Nr. 15 702 440 15, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90

Bankverbindung Baalberge/Poley:

Kto.-Nr. 15 60 003 010, KD-Bank Dortmund, BLZ 350 601 90



Gemeindekreise

Abendgebet Latdorf: freitags 18.00 Uhr

Christenlehre

Martin: Di, 12.06., 26.06., 10.07.
um 15.00 Uhr

Latdorf: mittwochs 15.00 Uhr

Konfirmanden 7. Klasse

Martin: freitags 16.00 Uhr

Gesprächskreis

Martin: Fr, 01.06. und 13.07., 19.30 Uhr

Latdorf: Di, 19.06. und 17.07., 20.00 Uhr

Ehepaarkreis

Martin: Fr, 08.06. und 13.07., 20.00 Uhr

Chor Martin: donnerstags 18.00 Uhr

Gitarrenstunde

Latdorf: mittwochs 16.15 Uhr

Bibelkreis

Martin: Do, 28.6., 16.00 Uhr (Esther)

Frauenkreise

Martin: Di, 12.06. 15.00 Uhr und
10.07. 18.00 Uhr

Latdorf: Do, 31.05. und 05.07., 14.30 Uhr

Gramsdorf: Do, 14.06. und 12.07.,
15.00 Uhr

Gesundheitsstammtisch

Martin: Do, 28.06., 19.30 Uhr

Spätaussiedler

Martin: montags 10.00 bis 12.00 Uhr;
donnerstags 15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechstunden

Martin: siehe Seite 20

Latdorf: 06.06., 20.06., 03.07., 31.07.,
17.00 bis 19.00 Uhr

Begegnungsstätte (Martinstr. 4 a):

Di, Mi, Do, 14.00 bis 17.00 Uhr

Geburtstagskaffee, Mi, 04.07., 14.30
Uhr

Vortrag (Pf. Dr. Kuhn): Di, 05.06., 14.30
Uhr

Skatturnier: Do, 19.07., 16.00 Uhr

Frauenfrühstück: Fr, 22.06., 8.30 Uhr

Neues aus Gerbitz

Gerbitz ist die kleinste unserer Gemeinden, aber immer einen Ausflug wert; so zum Beispiel am 1. Juni. Da wird der Latdorfer Chor um 17 Uhr in der Kirche ein Programm darbieten. Außerdem kommt Joachim Grossert und erzählt etwas über die Ebstorfer Weltkarte. Auf dieser Karte, die um 1300 entstand, ist Nienburg als einziger Ort in Anhalt eingezeichnet. Wir werden hören, wie es dazu gekommen ist. Und schließlich wird auch die Besichtigung der Turmausstellung möglich sein.

Familiengottesdienst „Der Kaufmann und die Perle“

Marita Blail und ihr Team wollen Euch alle hiermit zum Familiengottesdienst am 3. Juni, 10.00 Uhr, im Martinszentrum und 14.00 Uhr in Latdorf einladen. Diesen Familiengottesdienst werden die Kinder der Christenlehre Latdorf in Zusammenarbeit mit den „Martinskindern“ singend gestalten. Die Christenlehregruppen verbringen den ganzen Tag gemeinsam und hoffen, allen Gottesdienstbesuchern mit ihrer Aufführung ein wenig Freude zu bereiten.

Straßensammlung

Vom 17. bis 27. Juni findet in Gramsdorf, Latdorf und vielen anderen Orten unserer Landeskirche die Straßensammlung statt. Das Geld kommt den sammelnden Gemeinden zugute. Waidmanns Heil!

Gemeindefeste

Die Zeit für unsere beiden Gemeindefeste ist wieder heran. Am 1. Juli gibt es ab 10 Uhr in der Martinskirche „Vergnügliches aus Gottes Schöpfung“. Den Schöpfungsgottesdienst gestaltet Clown Leo. Er heißt im wirklichen Leben Steffen Schulz, ist „Kirchenclown“ aus Halle und macht das richtig gut. Im Anschluss geht es mit einem bunten Programm und vielen Angeboten auf dem Schulhof fröhlich weiter. Zum Musical „Als die Tiere die Schimpf-



wörter leid waren“, das von unseren Schulkindern um 14 Uhr aufgeführt wird, begegnen sich Kinder und Tiere dann noch einmal auf ganz andere Weise.

Das Gramsdorfer Gemeindefest, das am 22. Juli ab 14 Uhr stattfindet, hat wie immer ein ganz besonderes Flair. Unter dem Motto „Lobt Gott in allen Landen“ laden wir Sie zu einer kirchlichen Urlaubsreise ein.

Gramsdorfer Nachrichten

Zum Apfelblütenfest Ende April konnten wir bei strahlendem Sonnenschein Diamantene Konfirmation feiern. Es wurden eingeseget: Erna Bolz, Marga Bringezu, Marianne Fenske, Jutta Giesecke, Gisela Kunze, Gisela Lampe, Anneliese Meißner, Siegrid Nüssel, Rose Penk, Christa Waltenberg, Helga Walter; Horst Bolz, Karl Schäfer und Herbert Sonnenburg. Herzlichen Glückwunsch!

Die Eulen im Brutkasten auf dem Kirchturm, der in diesem Jahr zum ersten Mal bewohnt ist, hat das nicht gestört. Wenn Sie diese Zeilen lesen, werden die Eulenkinder vermutlich schon ausgeflogen sein.

Die Turmuhr wird dann allerdings immer noch schlagen. Peter Beyer aus Staßfurt hat sie repariert und will sich nun auch um neue Zifferblätter kümmern.

Diamantene Konfirmation in Latdorf

Jetzt steht es fest: Am 30. September findet die Diamantene Einsegnung für die Latdorfer und Gerbitzer Konfirmationsjahrgänge 1950, 1951 und 1952 statt. Weitere Anmeldungen werden gern entgegen genommen.

Schöne Ansicht – gute Aussicht! So lautet die Überschrift eines Briefes, der in den nächsten Tagen an Firmen und Geschäfte in unserer Stadt geschickt wird. Darin bitten wir um Spenden für die Erneuerung des letzten unsanierten Fen-

sters im Altarraum unserer Kirche. Insgesamt kostet es 14.700 € 45 Prozent der Summe, also 6.600 €, haben wir bereits. Mal sehen, wie lange es dauern wird, bis wir die gesamte Summe beisammen haben.

FREUDE UND LEID

Getauft wurden am 08.04.: Theodor Bartlitz aus Halle, Michael Eric Stawick aus Emsdetten und Emilian Montag aus Bernburg.

Verstorben und kirchlich bestattet: Peter Rettig aus Bernburg, 69 Jahre, Ingeburg Rau, geb.Nawrath, ehem.Pfarrfrau in Ilberstedt, 82 Jahre,

Ingeborg Hirsekorn geb. Bojanowski aus Bernburg, 70 Jahre

Wir gratulieren

allen Gemeindegliedern, die in diesen Monaten ihren Geburtstag feiern können, und wünschen einen besonders schönen Ehrentag und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg. Listen mit den Namen unserer Geburtstagsjubilare liegen im Eingangsbereich unserer Kirchen und können von Ihnen mitgenommen werden. Auf Wunsch können Sie dieses Blatt auch mit der „Brücke“ erhalten. Geben Sie einfach Bescheid!

Jüngstes Geburtstagskind: am 16.06. Jannik Halle aus Bernburg mit 2 Jahren

Älteste Jubilarin: am 06.07. Helene Gutshow aus Bernburg mit 94 Jahren

Spenden in der Martinsgemeinde:

Spenden März/April: 5.178 Euro

Kirchgeld März/April: 4.306 Euro

Bankverbindung Martinsgemeinde:

Konto 1 566 137 026, BLZ 350 601 90,
KD Bank Dortmund

Bankverbindung Parochialverband Lat-

dorf: Konto 410 84 26, BLZ 810 690 52
Volksbank Börde-Bernburg eG

Ansprechpartner in den Gemeinden

Schlosskirche St. Aegidien, Bernburg, Baalberge-Poley und Gröna

Büro (Tilo Walter): Schlossstraße 7, 06406 Bernburg
Tel. 03471/62 51 00, Funk 0160 - 8 58 63 48

E-Mail: info@schlosskirche-online.de

www.schlosskirche-online.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr,
Di: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Pfr. Sven Baier: Schlossstraße 7, 06406 Bernburg,
Tel. 03471/62 49 25

E-Mail: spbaier.berlin@t-online.de

Pfr. Hans-Christian Beutel, 06406 Bernburg,
Friedrichstr. 15

Tel. 03471/ 3 00 95 16 Funk: 0170 - 2 19 16 73

E-Mail: hcb@schlosskirche-online.de

Kirchenmusiker Sebastian Saß:

06406 Bernburg, Schäferberg 7,

Tel. 03471/64 05 95 Funk: 0174 - 3 11 38 59

E-Mail: sebsass@bernburg-evangelisch.de

Gemeindepädagogin Gabriele Beckert,

Bornstr. 12, Tel. 03471/62 83 16,

E-Mail: gabi-beckert@gmx.de

Ansprechpartner in Gröna (auch für den Friedhof):

Frau Renate Fischer, Grönaer Hauptstr. 26, 06406

Bernburg OT Gröna, Tel. 03471/31 83 67

Ansprechpartner in Baalberge: Frau Bärbel Geismar,

Friedhofstr. 1, 06406 Bernburg OT Baalberge, Tel.

03471/313884

Ansprechpartner in Poley: Frau Ilona Schulze,

Kirchstr. 9, 06406 Bernburg OT Poley, Tel. 03471/31

59 08

Martinskirche Bernburg, Dröbel, Gerbitz, Gramsdorf, Latdorf

Pfarrbüro (Renate Schmidt): Martinstr. 5,

06406 Bernburg, Tel. 03471/33 35 29,

Fax 03471/62 14 18,

E-Mail: martinskirche@bernburg-evangelisch.de

www.martinszentrum-bernburg.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 09.30 Uhr bis

12.00 Uhr; Di: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfr. Dr. Lambrecht Kuhn: Martinstr. 4 a,

06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 76 38,

E-Mail: LKuhnCA@gmx.de

Pfr. Karl-Heinz Schmidt: Martinstr. 5,

06406 Bernburg, Tel. 03471/33 35 29,

E-Mail: martinskirche@bernburg-evangelisch.de

Gemeindepädagogin Marita Blail, Baalberger Str. 3,

06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 19 75

Christliche Kindertagesstätte (Anja Müller):

Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 50 49

Ev. Grundschule (Berit Kuhn): Martinstr. 21,

06406 Bernburg, Tel.: 03471/31 56 76

Hort der Ev. Grundschule (Ina Rakoczy):

Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 67 03

Förderverein Martinszentrum (Andreas Stromer):

Martinstr. 21, 06406 Bernburg, Tel.: 034721/2 21 10

Ansprechpartner Dröbel: Peter Blail, Baalberger

Kreisstr. 3, 06406 Bernburg, Tel.: 03471/62 19 75

Ansprechpartnerin Gerbitz: Rita Radtke, Teichweg

17, 06429 Nienburg, OT Gerbitz, Tel.: 034721/2 46
84

Ansprechpartner Gramsdorf: Paul Wünsch,

Bäckerstr. 5, 06429 Nienburg OT Gramsdorf, Tel.:

034721/2 37 60

Ansprechpartner Latdorf: Klaus Moser,

Schulstr. 17, 06429 Nienburg OT Latdorf, Tel.:

03471/37 00 38

Ev. Gemeinde Marien/St. Nikolai, Bernburg und St. Stephani, Bernburg-Waldau

Pfr. Johannes Lewek, Breite Str. 81, 06406 Bern-

burg, Tel. 03471/35 36 13 (0163-5 52 72 40),

Fax: 03471/35 36 81

Sprechzeiten: Fr: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Pfr. Steffen Gröhl, Sprechzeiten: Di: 10.00 - 12.00

Uhr, Do: 17.00 - 19.00 Uhr

E-Mail: mariengemeinde@bernburg-evangelisch.de

www.bernburger-marienkirche.de

www.romanischekirchewaldau.de

Nienburg, Altenburg, Hohenerleben, Wedlitz-Wispitz,

Evang. Pfarramt, Goetheplatz 8, 06429 Nienburg,

Telefon 034721/2 23 48

E-Mail: ev.kirchengemeinde.nienburg@t-online.de

Bürozeiten Nienburg: Mo, Mi: 10.00 -12.00 Uhr; Di,

Do: 14.00 -16.00 Uhr

Pfr. Stephan Aniol: Goetheplatz 8, 06429 Nienburg,

Telefon 034721/2 23 48

E-Mail: St-aniol@gmx.de

Jugendarbeit

Jugendreferent Volker Eilenberger, Schlossstr. 7,

06406 Bernburg, Tel. 03471/35 19 57

(0178 - 3 88 96 56)

Klinik- und Notfallseelsorge

Pfr. Johannes Lewek, Breite Str. 81.

06406 Bernburg,

Tel. 03471/35 36 13 (0163 - 5 52 72 40),

Fax: 03471/35 36 81

Ansprechpartner Diakonie

Kanzler von Pfau'sche Stiftung, Kustrenaer Str. 9,

06406 Bernburg, Tel. 03471/30 83 10, Frau Schulz

Impressum

Herausgegeben von den Ev. Pfarrämtern der Region

Bernburg. V.i.S.d.P.: Stefan Aniol, Goetheplatz 8

06429 Nienburg, Tel. 034721/22348